

**RS OGH 2023/2/28 140s33/17k,
110s48/18w, 140s133/21x,
150s55/22k, 140s140/22b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.02.2023

Norm

StGB §20a Abs3

1. StGB § 20a heute
2. StGB § 20a gültig ab 01.01.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2010
3. StGB § 20a gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 136/2004
4. StGB § 20a gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2001
5. StGB § 20a gültig von 01.03.1997 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 762/1996
6. StGB § 20a gültig von 01.03.1988 bis 28.02.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 605/1987

Rechtssatz

Die Vermögenslosigkeit des Angeklagten stellt keinen Anwendungsfall des § 20a Abs 3 zweiter Fall StGB dar. Denn die Unverhältnismäßigkeit nach dieser Bestimmung bezieht sich allein auf den Ermittlungsaufwand, nicht jedoch auf die geringe Wahrscheinlichkeit der (erst im Rahmen des Vollstreckungsverfahrens zu prüfenden [§§ 408 f StPO]) Einbringung des jeweiligen Vermögenswerts. Die Vermögenslosigkeit des Angeklagten stellt keinen Anwendungsfall des Paragraph 20 a, Absatz 3, zweiter Fall StGB dar. Denn die Unverhältnismäßigkeit nach dieser Bestimmung bezieht sich allein auf den Ermittlungsaufwand, nicht jedoch auf die geringe Wahrscheinlichkeit der (erst im Rahmen des Vollstreckungsverfahrens zu prüfenden [§§ 408 f StPO]) Einbringung des jeweiligen Vermögenswerts.

Entscheidungstexte

- RS0131561">14 Os 33/17k
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 14 Os 33/17k
- RS0131561">11 Os 48/18w
Entscheidungstext OGH 19.06.2018 11 Os 48/18w
Vgl aber; Beisatz: Die Unverhältnismäßigkeit kann sich auch aus einer Abwägung der Einbringungswahrscheinlichkeit gegenüber dem Verfahrensaufwand ergeben. (T1)
- RS0131561">14 Os 133/21x
Entscheidungstext OGH 22.02.2022 14 Os 133/21x
- RS0131561">15 Os 55/22k
Entscheidungstext OGH 27.07.2022 15 Os 55/22k
- RS0131561">14 Os 140/22b
Entscheidungstext OGH 28.02.2023 14 Os 140/22b
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2017:RS0131561

Im RIS seit

04.09.2017

Zuletzt aktualisiert am

24.03.2023

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at